

## Auszeichnungen beim Landeswettbewerb von Jugend forscht für IGS-SchülerInnen

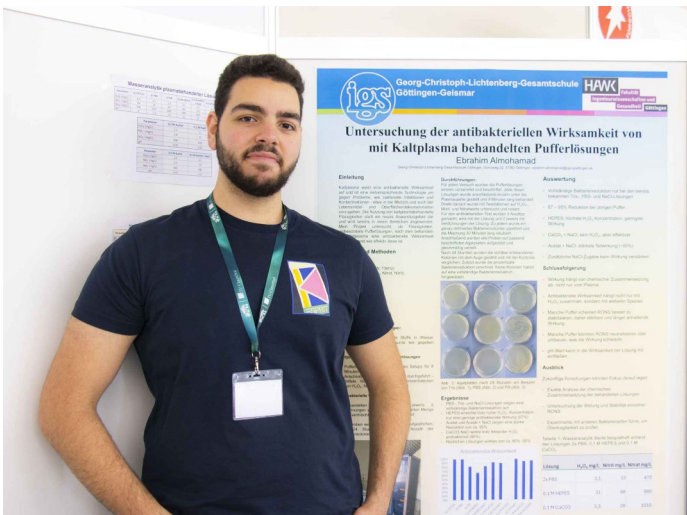
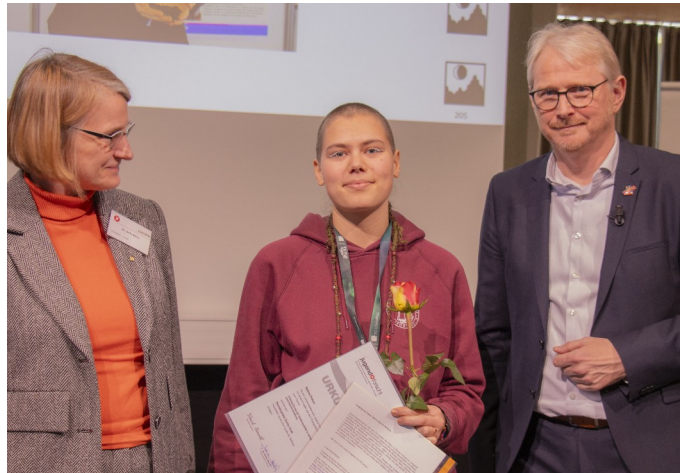
Bei dem Regionalwettbewerb in Hildesheim am 25.02.26 hatten Selina Polzin,



Ebrahim Almohamad und Bela Bachler erste Plätze belegt und sich damit für die Teilnahme am Landeswettbewerb von Jugend forscht an der Universität Clausthal-Zellerfeld qualifiziert. Die Jungforscherin und Jungforscher der Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule-Göttingen (IGS-Geismar) präsentierten vom 16.3. bis

zum 18.3. ihre Forschungsprojekte aus den Fachgebieten Geo- und Raumwissenschaften, Arbeitswelt und Chemie. (Bild 1)

Dabei waren sie auch auf Landesebene erfolgreich. Zwei der drei Projekte wurden mit Sonderpreisen zeichnet. Selina Poltze hatte sich mit der „Untersuchung der Bodenqualität in Abhängigkeit von Bodenbearbeitung und Bewirtschaftung“ beschäftigt. Ihre fachübergreifenden Untersuchungen zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft sowie ihre überzeugende und engagierte Präsentation wurden mit dem „Zona Sonderpreis“ gewürdigt (Bild 2).



Ebrahim Almohamad, der sich in Kooperation mit HAWK Göttingen mit der „Untersuchung der antibakteriellen Wirksamkeit von mit Kaltplasma behandelten Pufferlösungen“ beschäftigt hatte, erhielt den Sonderpreis „Biomedizin“ (Bild 3).

Aber nicht nur die Schüler wurden ausgezeichnet. Dem Betreuer Dr. Markus Raubuch wurde für sein Engagement um die Förderung naturwissenschaftlich interessierter Schülerinnen und Schüler die „Silberne Ehrennadel“ verliehen. „Der Erfolg unserer Schülerin und unseres Schülers beim Landeswettbewerb freut uns sehr. Unsere schulseitige Förderung von MINT-interessierten Schülerinnen und Schüler war ja schon beim Regionalwettbewerb in Hildesheim durch die Verleihung des MINTSPACE-Schulpreises gewürdigt worden. Es ist schön, dass jetzt beim Landeswettbewerb von Jugend forscht auch einer der betreuenden KollegInnen, Dr. Raubuch, mit einer Auszeichnung gewürdigt wurde.“ fasst die Schulleiterin Tanja Laspe die Erfolge der IGS zusammen.

Bild 1: v.r. Selina Polzin, Bela Bachler, Ebrahim Almohamad und Betreuer Dr. Markus Raubuch

Bild 2: v.l. Jurorin Frau Dr. Willer, Zona-Preisträgerin Selina Poltze und Landeswettbewerbsleiter Niedersachsen Dr. Osewold

Bild 3: Ebrahim Almohamad, Sonderpreis Biomedizin